

Technische_r Assistent_in



30 Wochenstunden | unbefristet

Die Technische Universität Wien ist Österreichs größte Forschungs- und Bildungseinrichtung im technisch- naturwissenschaftlichen Bereich und leistet seit mehr als 200 Jahren einen unverzichtbaren Beitrag zur Sicherung der internationalen Wettbewerbsfähigkeit und Innovationskraft des Forschungsstandorts Österreich. Unter dem Motto "Technik für Menschen" betreiben an der TU Wien rund 26.000 Studierende und mehr als 4.000 Wissenschaftler_innen in diesem Sinne Forschung, Lehre und Innovation.

Am Institut für Verfahrenstechnik, Umwelttechnik und technische Biowissenschaften, in der Forschungsgruppe Mikrobiologie und Molekulare Diagnostik ist eine Stelle als Technische_r Assistent_in, voraussichtlich ab Juni 2022 (30 Wochenstunden, unbefristet) mit folgendem Aufgabengebiet zu besetzen.

Ihre Aufgaben:

- Selbständige Labororganisation, Lagerhaltung, Bestellung von Verbrauchsmaterialien, Organisation von Gerätewartungen und Einschulungen für neue Mitarbeiter und Studenten
- Eigenständige Durchführung mikrobiologischer und molekularbiologischer Tätigkeiten insbesondere im Bereich der Diagnostik von Nukleinsäuren
- Mitarbeit und Unterstützung bei der Durchführung von Forschungsprojekten
- Selbständige Auswertung und Aufbereitung von Messdaten und Untersuchungsergebnissen.
- Probenaufarbeitung
- Mitarbeit bei der Methodenentwicklung und -evaluierung sowie der damit verbundenen Dokumentation im Rahmen der Forschungsgruppe und Kooperationspartnern
- Mitarbeit bei der kontinuierlichen Optimierung der Laborprozesse und Abläufe
- Arbeiten im Feld, eigenständige Probenentnahme
- Unterstützende Mitarbeit in der Lehre (z.B. Vorbereitungen für praktische Laborübungen sowie Unterstützung bei Prüfungsabwicklung und -organisation)
- Mitarbeit bei Organisations- und Verwaltungsaufgaben, insbesondere innerhalb des Forschungszentrums E057-08 („Water & Health“) und dem Institut E166

Ihr Profil:

- Abgeschlossene Ausbildung als Chemisch-Technische_r Assistent_in, BMA oder vergleichbare naturwissenschaftlich-technische Ausbildung (HTL Abschluss)
- Analytisch-diagnostisches Grundwissen / Erfahrungen im Bereich der Mikrobiologie und Molekularbiologie von Vorteil
- Kenntnisse in der elektronischen Datenverarbeitung, sicherer Umgang mit gängigen MS Office Anwendungen, Grundkenntnisse in einfachen bioinformatischen oder statistischen Programmen vorteilhaft
- Ausgezeichnete Deutsch- und gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Analytische Fähigkeiten, Lernfähigkeit und Begeisterungsfähigkeit
- Eigenverantwortlichkeit, gutes Zeitmanagement und Organisationstalent
- Teamfähigkeit/Kooperationsbereitschaft und Kommunikationsfähigkeit
- Führerschein B

Wir bieten:

- Vielfältiges und spannendes Aufgabengebiet
- Breites internes und externes Weiterbildungsangebot sowie flexible Arbeitsgestaltung
- Zentrale Lage sowie gute Erreichbarkeit (U1/U4 Karlsplatz)
- Zusatzleistungen für Mitarbeiter_innen finden Sie unter folgendem Link [Fringe-Benefit Katalog der TU Wien](#)

Die TU Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen, sofern nicht in der Person eines gleich qualifizierten Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Wir sind bemüht, Menschen mit Behinderung mit entsprechender Qualifikation einzustellen und fordern daher ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Behindertenvertrauensperson der TU Wien, Herrn Gerhard Neustätter.

Die Einstufung erfolgt in der Verwendungsgruppe IIIA gemäß dem Kollektivvertrag der Universitäten und beträgt bei einem wöchentlichen Beschäftigungsausmaß von 30 Wochenstunden EUR 1.657,70 brutto/Monat. Tätigkeitsbezogene Vordienstzeiten werden angerechnet.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis 12.05.2022.



Bei Fragen wenden Sie sich gerne an: Carmen Keck | T: +43 1 588 01 406201 Informationen für Bewerber_innen finden Sie auch in unserem [Karriereportal](#).

TECHNIK FÜR MENSCHEN

Die Bewerber_innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.